

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Pommersfelden

28

24. September 1944

~~XXXXXX~~
~~Berlin NW 7, den~~
~~Charlottenstraße 41~~
~~fernru: 16 27 89~~

Nr.

Sehr geehrter Herr Inspektor!

Würden Sie die Freundlichkeit besitzen und mir eine Reisekosten-
stellen.

Donnerstag, 21. September 1944 11,28 Uhr.
abend 23. September 20,44 Uhr. Fahrkar-
und zurück RM 45,90.

geben Sie bitte an Fräulein Dr. Brumm.
bestem Dank und vielen Grüßen

Ihr

Graf v. Helldorf

Reichsinstitut für ältere
deutsche Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Pommersfelden

26

30. September 1944

~~XXXXXX~~
~~Berlin NW 7, den~~
~~Charlottenstraße 41~~
~~fernru: 16 27 89~~

Nr.

Sehr geehrter Herr Inspektor!

Anbei die Reisekostenrechnung zurück. Es wäre mir lieb, wenn Sie
mir das Geld mit Postanweisung zusenden könnten und es nicht auf mein
Konto überweisen würden. Der Zweck meiner Dienstreise war Bergung von
wichtigen wissenschaftlichen Material des Deutschen Historischen In-
stituts in Rom, das sich bei Frau Dr. Heupel befand.

Mit besten Grüßen und

Heil Hitler

Ihr

Graf v. Helldorf

Graf v. Helldorf
Deutsches Historisches Institut
in Rom

Helldorf

Helldorf